

3M™ VFlex™ Atemschutzmaskenserie

Beschreibung



Die 3M™ VFlex™ Atemschutzmaskenserie erfüllt die Anforderungen der europäischen Norm EN149:2001 + A1:2009, Filtrierende Halbmasken zum Schutz gegen Partikeln. Sie bieten einen wirksamen Atemschutz für den Einsatz in Branchen, in denen Arbeiter festen (Staub-)Partikeln und/oder nichtflüchtigen flüssigen Partikeln ausgesetzt sind. Hergestellt in Europa von 3M und einzeln verpackt.

Größen

3M™ VFlex™ Atemschutzmasken sind in zwei Größen erhältlich:

- VFlex™ normal
- VFlex™ klein

Wählen Sie die am besten geeignete Größe aus den 2 verfügbaren Größen der Atemschutzmaske. Für die Mehrheit der Benutzer wird eine Atemschutzmaske in normaler Größe empfohlen. Eine kleine (S) Atemschutzmaske wird für Benutzer mit kleinen Gesichtern empfohlen. Die Atemschutzmaske in der kleinen Größe ist durch ein „S“ in der Modellnummer gekennzeichnet.

Anwendungen

Diese Atemschutzmasken sind für den Einsatz bei Konzentrationen von festen (Staub-)Partikeln und/oder nichtflüchtigen flüssigen Partikeln bis zu den folgenden Einsatzgrenzen geeignet:

Produkt	Einstufung nach EN 149:2001+A1:2009	Schutzniveau nach DGUV Regel 112-190*	Typisches Gewicht	Mit Ventil/Ohne Ventil
VFlex™ 9152E/9152ES	FFP2 NR D	10	11g	Ohne Ventil
VFlex™ 9162E/9162ES			15g	Mit Ventil
VFlex™ 9163E/9163ES	FFP3 NR D	30	15g	Mit Ventil

*Dieses Schutzniveau ist in Deutschland gültig. Andere Länder können abweichende Werte verwenden. Bitte beachten sie die jeweils gültigen Regularien. Siehe nationale Vorschriften und EN 529:2005.

Ein Atemschutz ist nur dann wirksam, wenn er während der gesamten Zeit, in der der Träger Gefahren ausgesetzt ist, richtig ausgewählt, angelegt und getragen wird.

Die Produkte werden nach Filtereffizienz, gesamter nach innen gerichtete Leckage (FFP1, FFP2 und FFP3), Wiederverwendbarkeit und Einspeicherfähigkeit eingestuft. Die Leistungstests in dieser Norm prüfen die Filterpenetration, die Einspeicherung mit Dolomitstaub, die Entflammbarkeit, den Atemwiderstand und die gesamte nach innen gerichtete Leckage. Wiederverwendbare Produkte werden außerdem einer Reinigungs-, einer Lagerungs- und einer verpflichtenden Einspeicherungsprüfung unterzogen (Die Einspeicherungsprüfung ist bei nicht wiederverwendbaren Produkten optional). Ein vollständiges Exemplar der EN 149:2001+A1:2009 kann bei Ihrer nationalen Normungsorganisation erworben werden.

Materialien

Bei der Herstellung der 3M™ Atemschutzmasken der VFlex-Serie werden folgende Materialien verwendet:

Bauteil	Material
Bänder	Polyisopren
Klammern	Stahl
Nasenbügel	Aluminium
Filter	Polypropylen
Ausatemventil	Polypropylen/Polyisopren

Diese Produkte enthalten keine Komponenten aus Naturkautschuk (Latex).

Lagerung und Transport

Die 3M™ VFlex™ Atemschutzmasken sind ab Herstellungsdatum 5 Jahre lagerfähig. Das Ende der Lagerfähigkeit ist auf der Produktverpackung und auf dem Produkt angegeben. Stellen Sie vor der ersten Verwendung immer sicher, dass die angegebene Lagerfähigkeit (Verfallsdatum) für das Produkt noch nicht überschritten ist. Das Produkt sollte unter sauberen, trockenen Bedingungen innerhalb des folgenden Temperaturbereichs gelagert werden: - 20 °C bis 25 °C bei einer maximalen relativen Luftfeuchtigkeit von < 80 %. Verwenden Sie für die Lagerung oder den Transport dieses Produkts die mitgelieferte Originalverpackung.

Warnungen und Einschränkungen

Vergewissern Sie sich immer, dass das komplette Produkt:

- für die Anwendung geeignet ist,
- richtig angelegt ist,
- während aller Expositionszeiten getragen wird,
- bei Bedarf ausgetauscht wird.

Die korrekte Auswahl sowie das Training in Bezug auf das Produkt und dessen angemessene Verwendung und Instandhaltung sind für den Schutz des Trägers vor bestimmten Schadstoffen in der Luft ausschlaggebend.

Wenn der Träger nicht alle Anweisungen zur Verwendung dieser Atemschutzprodukte befolgt und/oder das komplette Produkt nicht für die gesamte Dauer der Exposition korrekt trägt, kann dies seine Gesundheit beeinträchtigen, zu schweren oder lebensgefährlichen Erkrankungen, Verletzungen beziehungsweise zu Dauerinvalidität führen.

Für die Eignung und ordnungsgemäße Verwendung sind die einschlägigen Vorschriften zu befolgen und alle mitgelieferten Informationen zu beachten. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an eine Sicherheitsfachkraft oder an einen Ansprechpartner von 3M.

Vor Gebrauch muss der Träger in der Verwendung des gesamten Produkts gemäß den einschlägigen Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften bzw. -richtlinien geschult werden.

Diese Produkte enthalten keine Komponenten aus Naturkautschuk (Latex).

Diese Produkte schützen nicht vor Gasen/Dämpfen.

Nicht in Atmosphären mit einem Sauerstoffgehalt unter 19,5 % verwenden. In einzelnen Ländern können eigene Grenzwerte für Sauerstoffmangel gelten. Lassen Sie sich im Zweifelsfall beraten.

Nicht als Atemschutz bei gasförmigen Schadstoffen oder bei unbekannten oder unmittelbar gefährlichen Schadstoffkonzentrationen (IDLH) verwenden.

Nicht mit Bart oder anderer Gesichtsbehaarung verwenden, die den Kontakt zwischen Gesicht und Produkt beeinträchtigen und so einen guten Dichtsitz verhindern kann.

Verlassen Sie Gefahrenbereiche umgehend, wenn:

- a. das Atmen schwerfällt.
- b. Schwindel oder andere Beschwerden auftreten.

Entsorgen Sie die Atemschutzmaske und ersetzen Sie sie, wenn sie beschädigt oder der Atemwiderstand zu hoch ist, spätestens jedoch am Ende der Schicht.

Verändern, modifizieren, reinigen oder reparieren Sie dieses Gerät nicht.

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen wenden Sie sich an 3M.

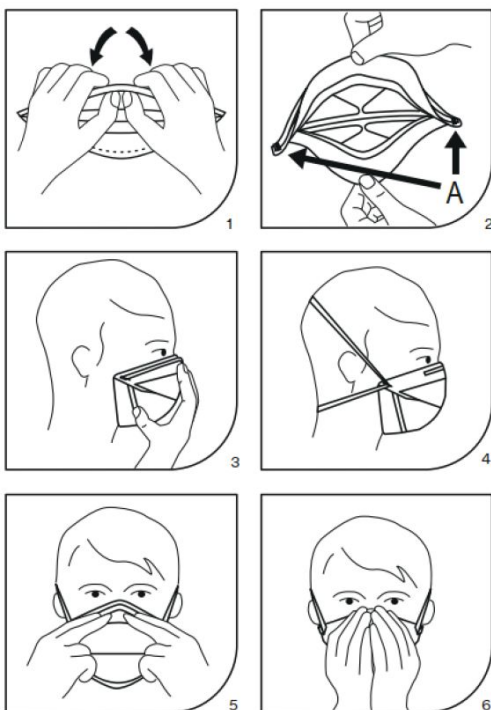
Stellen Sie vor der ersten Verwendung immer sicher, dass die angegebene Lagerfähigkeit (Verfallsdatum) für das Produkt noch nicht überschritten ist

Aufsetzanleitung

Wählen Sie aus den verfügbaren Atemschutzmasken die am besten geeignete Größe aus. Für die Mehrheit der Benutzer wird eine Atemschutzmaske in normaler Größe empfohlen. Eine kleine (S) Atemschutzmaske wird für Benutzer mit kleinen Gesichtern empfohlen.

Stellen Sie vor dem Anlegen der Maske sicher, dass Ihre Hände sauber sind. Alle Komponenten der Atemschutzmaske sollten vor jedem Gebrauch auf Beschädigungen überprüft werden.

1. Legen Sie mit beiden Händen die Finger auf die Oberseite und die Daumen auf die Unterseite des Nasenbügels. Biegen Sie die Maske in der Mitte des Nasenbügels leicht.
2. Klappen Sie die Atemschutzmaske auf, indem Sie die obere und untere Hälfte in Form ziehen. Die Bänder sollten an der oberen Hälfte festgehalten werden.
3. Nehmen Sie die Atemschutzmaske in eine Hand, sodass die offene Seite zum Gesicht zeigt. Halten Sie die Atemschutzmaske mit dem Nasenbügel nach oben unter das Kinn.
4. Platzieren Sie ein Band unter die Ohren und das andere Band über dem Scheitel des Kopfes. Die Bänder dürfen nicht verdreht sein. Passen Sie die obere und untere Hälfte für eine bequeme Passform an, indem Sie sicherstellen, dass die Kanten nicht eingeklappt sind und die untere Hälfte sicher unter dem Kinn liegt. Laschen an der Seite der Atemschutzmaske (in Abbildung 1 Schritt 2 mit „A“ gekennzeichnet) können verwendet werden, um die Atemschutzmaske bequem positionieren.
5. Passen Sie die Nasenklammer mit beiden Händen an die Form des Nasenrückens an, um einen festen Sitz und eine gute Abdichtung zu gewährleisten. Das Zusammendrücken des Nasenbügels mit nur einer Hand kann den Dichtsitz der Atemschutzmaske beeinträchtigen.
6. Vor dem Betreten des Arbeits-/Gefahrenbereichs ist eine Dichtsitzkurzprüfung durch den Anwender durchzuführen.



Dichstsitzkurzprüfung

1. Decken Sie die Vorderseite der Atemschutzmaske mit beiden Händen ab. Achten Sie dabei darauf, dass der Sitz der Atemschutzmaske nicht beeinträchtigt wird.
2. (a) Atemschutzmaske OHNE VENTIL – tief AUSATMEN; (b) Atemschutzmaske MIT VENTIL – tief EINATMEN;
3. Bei Undichtigkeiten im Bereich der Nase, passen Sie den Nasenbügel neu an, um Leckagen zu beseitigen. Wiederholen Sie die obige Dichstsitzkurzprüfung.
4. Bei Undichtigkeiten an den Rändern der Atemschutzmaske, repositionieren Sie die Bänder an den Seiten des Kopfes, um diese Leckage zu beseitigen. Wiederholen Sie die obige Dichstsitzkurzprüfung.

Wenn Sie KEINEN ausreichenden Dichtsitz erreichen können, betreten Sie NICHT den Gefahrenbereich. Wenden Sie sich stattdessen an Ihren Vorgesetzten.

3M empfiehlt, dass Benutzer vor der Verwendung einer Atemschutzmaske eine Dichstsitzprüfung (Fit-Test) durchführen lassen und dass diese im Rahmen ihres Arbeitsschutzprogramms regelmäßig wiederholt wird. Informationen zu den Verfahren zur Dichstsitzprüfung erhalten Sie von 3M.

Entsorgung

Kontaminierte Produkte sollten gemäß den nationalen Vorschriften als Sonderabfall entsorgt werden.

Kennzeichnung

	NR = Nicht wiederverwendbar (Gebrauch nur in einer Schicht) D = Erfüllt die Anforderungen der Einspeicherungsprüfung (Dolomitstaub)
	Ende der Lagerfähigkeit. Datumsformat: JJJJ/MM/TT

	Temperaturbereich
	Maximale relative Luftfeuchtigkeit
	Name und Adresse des Herstellers
	Gemäß den einschlägigen Vorschriften entsorgen

Zulassungen

Das Baumusterzertifikat und die Konformitätserklärung sind auf der folgenden Website verfügbar: www.3M.com\Respiratory\cert

Wichtiger Hinweis:

Bezüglich der Verwendung des in diesem Dokument beschriebenen 3M Produkts wird angenommen, dass der Benutzer mit Produkten dieser Art bereits vertraut ist und das Produkt von einem dafür geschulten und unterwiesenen Anwender verwendet wird. Vor der Verwendung dieses Produkts empfehlen wir die Durchführung einiger Tests zur Bewertung der Eignung des Produkts im Rahmen der vorgesehenen Anwendung.

Sämtliche Informationen und Angaben in diesem Dokument beziehen sich ausschließlich auf dieses spezielle 3M Produkt und gelten nicht für andere Produkte oder Umgebungen. Jede Handlung oder Verwendung dieses Produkts, die gegen dieses Dokument verstößt, erfolgt auf eigenem Risiko des Benutzers.

Die Einhaltung der Informationen und Angaben zu dem in diesem Dokument beschriebenen 3M Produkt befreien den Benutzer nicht von der Pflicht zur Einhaltung weiterer Regeln und Vorschriften (Sicherheitsvorschriften, DGUV-Regelwerk). Die Einhaltung der sicherheitsrelevanten Vorgaben, besonders im Hinblick auf die Umgebung und die Verwendung von Werkzeugen im Zusammenhang mit diesem Produkt, muss beachtet werden. 3M hat keine Kontrolle über diese Faktoren und ist für die Auswirkungen von Verstößen gegen diese Regelungen, die außerhalb ihres Entscheidungs- und Einflussbereichs liegen, nicht haftbar.

Die Garantiebedingungen für 3M Produkte werden durch die kaufvertraglichen Dokumente sowie durch anwendbare, verpflichtende, gesetzliche Gewährleistungsrechte bestimmt. Weitere Gewährleistungs- und Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.



3M Deutschland GmbH
Personal Safety Division - Arbeitsschutz
 Carl-Schurz-Straße 1
 41453 Neuss
 Deutschland
 E-mail: arbeitsschutz.de@mmm.com
www.3m.de/arbeitsschutz

3M Österreich GmbH Personal Safety
Division - Arbeitsschutz
Am Europlatz 2
 1120 Wien
 Österreich
 E-mail: arbeitsschutz-at@mmm.com
www.3maustria.at/arbeitsschutz

3M (Schweiz) GmbH
Personal Safety Division - Arbeitsschutz
 Eggstrasse 91
 8803 Rüschlikon
 Schweiz
 E-mail: arbeitsschutz-ch@mmm.com
www.3mschweiz.ch/arbeitsschutz